



Medieninformation

Nr. 04 / 9. März 2020

Lesung in Kooperation mit dem Größenwahn Verlag: „Urige Gassen, geheimnisvolle Plätze und liebeliche Orte“

im Rahmen der Ausstellung „Das Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen“
Mittwoch, 11. März 2020, 19 Uhr



© Museum für Kommunikation, Foto: Anselm Buder

Wenn wir eine Stadt erkunden, dann schlüpfen wir oft in die Rolle von Detektiven und gehen auf Spurensuche nach unentdeckten Orten: In Kooperation mit dem Größenwahn-Verlag stellen vier Autor*innen ihre geheimen Lieblingsorte in Frankfurt und die damit verbundenen Geschichten vor. Manche Bauwerke, Parks und Gewässer bergen Geheimnisse, die es wert sind ihnen entlockt zu werden. Sylvia Schopf, Leif Tewes, Ulrike Ladnar und Anette John lesen aus ihren kurzweiligen Geschichten und fragen: Wie entstehen

Geheimnisse? Warum brauchen Menschen überhaupt Geheimnisse?

Die Autor*innen

- **Sylvia Schopf** ist Schriftstellerin, Schauspielerin und realisiert für verschiedene Radiosender (u.a. HR, Deutschlandfunk Kultur) Beiträge zu kulturellen und historischen Themen. Sie verfasst nicht nur Kurzgeschichten und Gedichte, sondern auch Balladen für Kinder.
- **Leif Tewes** ist Musiker, DJ und Thriller-Autor zugleich. In seinen Texten sezziert er mit viel Fingerspitzengefühl die Psychologie seiner Figuren. Seine Politthriller münden oft in einem ereignisreichen Showdown.
- **Ulrike Ladnars** erste drei Romane spielen in ihrer Geburtsstadt Wien. Inzwischen schreibt sie auch Historienromane, mit Schauplatz in ihrer Wahlheimat Frankfurt. Sie arbeitete zuvor als Gymnasiallehrerin.
- **Anette John** sammelt Impressionen ihrer Heimatstadt Frankfurt und überführt sie in literarische Texte. Die studierte Germanistin arbeitet als Texterin, Übersetzerin und PR-Fachfrau.

Die Lesung findet im Rahmenprogramm zur **Ausstellung „Das Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen“** statt. In der Ausstellung können die Besucher*innen ihre Tauglichkeit als Geheimnisträger*innen einschätzen, Familiengeheimnisse aufdecken und sogar ihre Beichte ablegen, das wohl älteste Datenschutzgesetz der Welt.

Lesung „Urige Gassen, geheimnisvolle Plätze und liebeliche Orte“

Mittwoch, 11. März 2019, 19 Uhr

Ort: Museum für Kommunikation Frankfurt, Schaumainkai 53, Frankfurt

Kosten: Museumseintritt plus 4 €

Pressekontakt: Regina Hock, Tel.: (0 69) 60 60 351 | E-Mail: r.hock@mspt.de